



Verbandssitzung am Donnerstag, **16.07.2026 um 17:00 Uhr**  
(Rathaus Eching – Sitzungssaal)

**öffentlich:**

**TOP 05      Beitritt zur Interessensgemeinschaft Naturwärme Ampertal (INA)**

**1. Sachbericht:**

**Sachbericht**

Die **Interessensgemeinschaft Naturwärme Amperland (INA)** ist ein Zusammenschluss kommunaler Geothermie- und Wärmeprojekte im Amperland, welcher sich gerade gründet/formiert. Ziel der Initiative ist die Vernetzung kommunaler Projekte, um Synergien zu schaffen, Erfahrungen auszutauschen sowie gemeinsame Kommunikations- und Informationsmaßnahmen zu entwickeln. Darüber hinaus sollen Erkenntnisse aus den Bereichen Projektentwicklung, Genehmigungsverfahren, Finanzierung, Wärmenetzausbau und Öffentlichkeitsarbeit den Mitgliedern zugänglich gemacht werden.

Initiator der Interessensgemeinschaft ist Herr Dr. König, langjähriger Leiter der GfA Olching und Initiator des Geothermieprojekts Olching. Zwischen dem Projekt in Olching und dem Vorhaben des Zweckverbandes bestehen zahlreiche Gemeinsamkeiten. Beide Projekte werden von kommunalen Organisationen getragen und verfolgen das Ziel, die bestehende Wärmeversorgung auf Basis einer Verbrennungsanlage durch Tiefengeothermie zu ergänzen. Das Projekt in Olching befindet sich bereits in der Umsetzung und bietet damit wertvolle Praxiserfahrungen für vergleichbare Vorhaben.

Der Zweckverband ist derzeit ausschließlich Mitglied im Bundesverband Geothermie und bislang in keiner regionalen Interessensgemeinschaft vertreten. Die Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Fürstenfeldbruck – welche auch Teil der INA sind - im Rahmen der gemeinsamen seismischen Erkundung (M-Plus) zeigt bereits den Mehrwert einer interkommunalen Zusammenarbeit. Zudem befinden sich die an der INA beteiligten Projekte überwiegend in einem vergleichbaren Entwicklungsstadium wie das Vorhaben des Zweckverbandes.

Eine Mitgliedschaft in der INA bietet dem Zweckverband die Möglichkeit, frühzeitig von den Erfahrungen anderer kommunaler Projektträger zu profitieren, den Wissenstransfer zu stärken, Synergien bei der Projektentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen sowie die regionale Zusammenarbeit im Bereich der kommunalen Wärmeversorgung auszubauen. Gleichzeitig kann der Zweckverband eigene Erfahrungen in das Netzwerk einbringen und die Interessen kommunaler Wärmeversorger auf regionaler Ebene aktiv mitgestalten.

Vor diesem Hintergrund wird vorgeschlagen, dass der Zweckverband der Interessensgemeinschaft Naturwärme Amperland (INA) beitrifft.

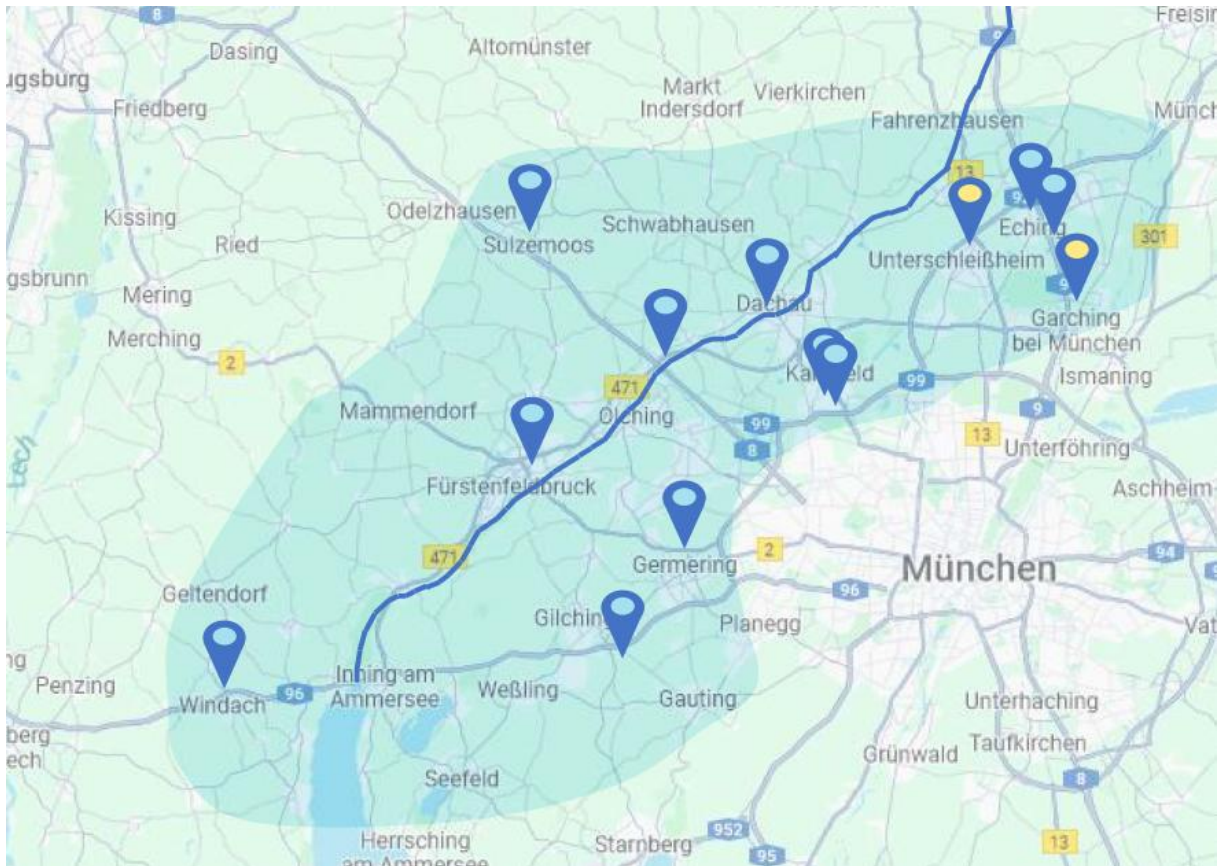


**Bild:** Übersicht über die Region und mögliche Projekte, Beteiligte

Initiale Kosten im Rahmen der Gründung des Zusammenschlusses werden auf ca. 20.000 € bis 25.000 € geschätzt. Die jährlichen Kosten auf ca. 5.000 € bis 10.000 €.

Bei angenommen 10 Mitgliedern wären es somit 2.000€ bis 2.500€ initial und bis zu 1.000€ jährlich für den ZV. Die GfA Olching hat sich bereit erklärt die Koordination und die vorläufige Anschrift zu übernehmen.



## 2. Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung beschließt der **Interessengemeinschaft Naturwärme Amperland (INA)** beizutreten.“

## 3. Abstimmungsergebnis

|                        |           |                        |
|------------------------|-----------|------------------------|
| zugestimmt             | Abgelehnt | lt. Beschlussvorschlag |
| Abweichender Beschluss |           |                        |

Johannes Mahl  
Geschäftsleitung  
02.07.2026